

Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Detmold

Bezirksregierung Detmold
Leopoldstraße 15 · 32756 Detmold
Postvertriebsstück Entgelt bezahlt
Deutsche Post AG

207. Jahrg.

Ausgegeben in Detmold am 31. Januar 2022

Nr. 5

Inhalt

B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

- 15 Abfallwirtschaft; hier: Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen eines abfallrechtlichen Plangenehmigungsverfahrens; Bekanntgabe des Ergebnisses einer Vorprüfung des Einzelfalls, S. 17

C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

- 16 Nahverkehrsverbund Paderborn/ Höxter; hier: Tagesordnung für die Sitzung der Verbandsversammlung am 07.02.2022, 18.00 Uhr im Kreishaus Paderborn, Großer Sitzungssaal, Aldegrevestraße 10-14, 33102 Paderborn, S. 18
17 Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung (§ 10 LZG NRW), S. 18
18 Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln, S. 18

B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

15 Abfallwirtschaft; hier: Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen eines abfallrechtlichen Plangenehmigungsverfahrens; Bekanntgabe des Ergebnisses einer Vorprüfung des Einzelfalls

Die Abfallbeseitigungs-GmbH Lippe, Zum Kompostwerk 200, 32657 Lemgo, hat die Erteilung einer Plangenehmigung nach § 35 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 KrWG für das Vorhaben einer In-situ-Stabilisierung der Deponie Hellsiek an der Barntroper Straße 115 in 32758 Detmold beantragt. Gegenstand des Vorhabens ist

- die geplante aerobe In-situ-Stabilisierung / aktive Belüftung des Deponiekörpers in Verbindung mit
- einer Erneuerung der technischen Einrichtungen zur Deponiegaseraffassung,
- einer Ertüchtigung und Erweiterung der temporären Oberflächenabdichtung sowie
- einer Ertüchtigung der Gräben zur Ableitung von Oberflächenwasser und
- einer Vergrößerung des Regenrückhaltebeckens.

Für das Vorhaben war nach § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 UVPG und Abs. 4 in Verbindung mit § 7 und Nr. 12.2.1 der Anlage 1 des UVPG eine allgemeine Vorprüfung dahingehend durchzuführen, ob das Änderungsvorhaben einer Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf. Im Rahmen der Vorprüfung wurden die in Anlage 3 des UVPG aufgelisteten Kriterien hinsichtlich der Merkmale, des Standorts und der Auswirkungen des beantragten Vorhabens geprüft und bewertet, mit dem Ergeb-

nis, dass für das Vorhaben keine Pflicht zur Durchführung einer UVP besteht.

Das Änderungsvorhaben hat keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge. Die beantragten Maßnahmen haben zum Ziel, den Deponiekörper durch eine gezielte Belüftung beschleunigt in einen emissionsärmeren Zustand zu überführen, die Erfassung des Deponiegases zu optimieren, die verbleibenden Deponiegasemissionen mittels einer Abluftbehandlungsanlage zu vermindern und die Deponiesickerwassermengen durch eine Erweiterung der temporären Oberflächenabdichtung zu reduzieren. Die mit der geplanten In-situ-Stabilisierung verbundenen Maßnahmen betreffen ausschließlich das Deponiegelände, so dass für das Änderungsvorhaben nur eine ohnehin vorbelastete Fläche in Anspruch genommen wird. Eine relevante Erhöhung etwaiger Geräusch- oder Staubemissionen und -immissionen ist nicht zu erwarten. Die als Teil des Vorhabens geplante thermische Abluftbehandlungsanlage / Anlage zum Abfackeln von Deponiegas entspricht dem Stand der Technik. Hinsichtlich des Vorhabens bestehen keine besonderen natur- und landschaftsschutzrechtlichen Anforderungen.

Diese Feststellung wird hiermit nach § 5 Abs. 2 UVPG öffentlich bekannt gegeben und ist gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Detmold, den 31. Januar 2022

700-9007671/0021 - 52.1B

Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag
Denkhaus

C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

- 16 Nahverkehrsverbund Paderborn/ Höxter;
hier: Tagesordnung für die Sitzung der Verbands-
versammlung am 07.02.2022, 18.00 Uhr im
Kreishaus Paderborn, Großer Sitzungssaal,
Aldegrevestraße 10-14, 33102 Paderborn.**

Öffentliche Sitzung:

TOP 1: Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushalts 2022

TOP 2: Verschiedenes

Nicht öffentliche Sitzung:

TOP 3: Sachstand Fortschreibung NVP Linienbündel 12 Büren/Salzkotten

TOP 4: Sachstand Ausschreibung Linienbündel 10 Egge

TOP 5: Verschiedenes

Hinweis:

Die Tagesordnung für die Sitzung der nph-Verbandsversammlung kann auch im Gremienportal des nph unter <https://www.nph.de/de/der-nph/verbandsversammlung.php> eingesehen werden.

Heiko Hansmann

- Vorsitzender nph-Verbandsversammlung -
Stand: 20.01.2022

- 17 Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung
(§ 10 LZG NRW)**

Die Kreispolizeibehörde Lippe stellt mit dieser Bekanntmachung ein Schriftstück (Aufforderung zur Abholung eines polizeilich sichergestellten Kraftfahrzeugs, Aktenzeichen:

ZA 1 57.01 .59 328/20, 201116-1941-097216) an Herrn Beka Urkmelidze, geb. am 18.03.1992, letzte bekannte Anschrift: Afrodyty 1, Strhszyni, Polen, gern. § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zu.

Wegen des unbekannten Aufenthaltes der vorgenannten Person ist eine andere Zustellung nicht möglich.

Das Schreiben kann der Betroffene bei der Kreispolizeibehörde Lippe, Bielefelder Straße 90, 32758 Detmold nach telefonischer Terminvereinbarung (unter 05231-6092125) einsehen und in Empfang nehmen.

Sind seit dem Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen, gilt der Bescheid nach § 10 Abs. 2 Satz 7 LZG NRW als zugestellt. Nach Ablauf dieser Frist, wird das Fahrzeug entsprechend der Verwertung zugeführt.

Detmold, 21.01.2022

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Lippe

- 18 Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln**

Das Siegel „Kreis Gütersloh“ mit der Nummer 19 ist in Verlust geraten.

Das Siegel wird ab sofort für ungültig erklärt.

Siegelbeschreibung:

Rund, 22 mm Ø; Umschrift „Kreis Gütersloh“; in der Mitte das Kreiswappen, über dem Kreiswappen die Siegelnummer 19.

Gütersloh, den 24.01.2022

Kreis Gütersloh
Der Landrat

Ständige Beilage: Öffentlicher Anzeiger · Einzelpreis dieser Nummer 0,51 €

Gebühren für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 2,50 € – Bezugsgebühren: jährlich 20,45 €

Einzelpreis des Öffentlichen Anzeigers 0,51 €

Bezug und Lieferung des Amtsblattes durch die Bezirksregierung Detmold, Leopoldstraße 15, 32756 Detmold

In den vorgenannten Preisen sind 7% Mehrwertsteuer enthalten – Erscheint wöchentlich

Redaktionsschluss: Dienstag 17.00 Uhr

Herausgeber: Bezirksregierung Detmold, Leopoldstraße 15, 32756 Detmold – Druck: Bonifatius GmbH

ISSN 0003-2298